Deutsches Rotes Kreuz

Hausnotruf Informationen

1. Ablauf eines Notrufs

1

Teilnehmer löst Alarm aus
Das Gerät stellt eine Verbindung zur Leitstelle her und identifiziert den Teilnehmer.

2

Kontakt zum Teilnehmer
Der Mitarbeiter der Leitstelle versucht über die Freisprecheinrichtung des Gerätes oder per Telefon direkten Kontakt aufzunehmen.

3

Medizinischer Notfall
Rettungsdienst wird beauftragt.

Hilfeleistung
Vorher vereinbarte Notfallkontakte werden kontaktiert.

Fehleinsätze des Rettungsdiensts
Sollte ein Krankenwagen auf einen Notruf reagieren, der aus Versehen oder missbräuchlich ausgelöst wurde berechnen wir 50,00 € pro Einsatz.

2. Wie kommt Hilfspersonal in die Wohnung?

Notfallkontakte
Alle genannten Personen sollten über einen Schlüssel verfügen oder Zugang zu einem Schlüssel haben.

Schlüsseltresor am Haus
Gerne hinterlegen wir Position und Code eines Schlüsseltresors in unserem System, sodass der Rettungsdienst vor Ort Zugriff nehmen kann. Anschaffung und Montage übernehmen wir allerdings nicht.

Schlüsselhinterlegung Rettungswache
Wir bieten eine Schlüsselhinterlegung direkt in den Rettungswachen Saarlouis, Dillingen und Lebach an. Der Schlüssel ist anonym in einem Schlüsselverwaltungstresor verwahrt und wird, im Falle eines Notrufs, vom Dienstpersonal der Rettungswache genutzt um Hilfe zu leisten.

3. Welcher Notruf ist der richtige?

Hausnotruf (Gebunden an den Wohnort) Hausnotrufgeräte bieten eine unkomplizierte Grundversorgung. Sie bestehen aus einer Basisstation und einem Funksender (wasserdicht, 50m Reichweite um die Basis). **40,50 €**
Mobiler Notruf (Deutschlandweit) Mobile Notrufe nutzen eine Satellitenverbindung zur GPS Ortung und das Mobilfunknetz zur Kontaktaufnahme mit der Leitstelle. Neben den Kundendaten hat der Koordinator der Leitstelle automatisch die Positionsdaten vorliegen. **Achtung: Zur korrekten Nutzung müssen die Geräte regelmäßig geladen werden. Sind entweder Mobilfunk- oder Satellitenempfang nicht ausreichend so ist der Mobilruf in seiner Funktion eingeschränkt oder nicht verfügbar.** **47,00 €**

4. Welche Zusatzleistungen?

Tägliche Meldetaste / Aktivitätsfunktion Auf Wunsch wird das Gerät so eingestellt, dass zwei mal täglich eine Taste betätigt werden muss. Bleibt der Tastendruck aus wird ein automatischer Alarm generiert.	0,00 €
Zusätzlicher Funksender Wenn eine weitere Person im Haushalt abgesichert werden soll oder wenn Sie während des Ladevorgangs Ihres mobilen Notrufs weiterhin geschützt bleiben möchten.	7,00 € monatlich
Sturzsensor / Falldetektor Erweitert den Notruf um eine Fall- und Sturzerkennung die automatisch einen Notruf auslöst.	9,50 € monatlich

5. Kostenübernahme der Pflegekasse

Ab Pflegegrad 1 besteht die Möglichkeit einer Kostenübernahme in Höhe von zur Zeit 27,00 €. Im Falle einer gesetzlichen Pflegekasse übernehmen wir gerne die Antragstellung. Bei privaten Kassen stellen wir eine Rechnung aus.

Hausnotruf Datenblatt

Deutsches Rotes Kreuz

1. Teilnehmerinformationen

Name:		**Vorname:**	
Straße:			**Hausnummer:**
Postleitzahl:	**Wohnort:**	**Ortsteil:**	
Geburtsdatum:	**Telefon (Festnetz):**	**Telefon (Mobil):**	
Krankenkasse:	**Pflegegrad:**	**Versichertennummer:**	**Alleinstehend:** ☐ Ja ☐ Nein

2. Bankverbindung

Kontoinhaber:	**Kreditinstitut:**
IBAN:	

3. Vertragsleistungen

☐ **Hausnotruf (40,50** € monatlich)	☐ **Mobiler Notruf (47,00** € monatlich)

4. Zusatzleistungen

☐ **Sturzsensor / Falldetektor** (9,50 € monatlich zusätzlich) Sender für den Heimgebrauch; ersetzt den Standard Funksender
☐ **Zusätzlicher Funksender** (7,00 € monatlich) Sender für den Heimgebrauch
☐ **Tägliche Meldetaste** Bei eingeschalteter Meldetaste muss der Teilnehmer zwei Mal täglich durch Knopfdruck Aktivität zeigen. Bleibt dies aus wird ein automatischer Notruf ausgelöst.

5. Anamnese

A Erkrankungen			
☐ Asthma / COPD ☐ Krampfanfälle	☐ Demenz / Alzheimer ☐ Krebsleiden	☐ Diabetes ☐ Schlaganfall	☐ Herz-Kreislauf ☐

B Medikamente			
☐ Blutverdünner ☐ Antiarrhythmika	☐ starke Schmerzmittel ☐ Bronchienerweiternd	☐ Beruhigungsmittel ☐ Neuroleptika	☐ Blutdrucksenker ☐ Blutzuckersenker
Medikamentenallergie gegen:			

6. Notfallplan

1	**Name, Vorname**	**Verwandtschaftsgrad, Nachbar, etc**
	Straße, Hausnummer	**Postleitzahl, Ort**
	Telefon (Privat)	**Telefon (Mobil)**

2	**Name, Vorname**	**Verwandtschaftsgrad, Nachbar, etc**
	Straße, Hausnummer	**Postleitzahl, Ort**
	Telefon (Privat)	**Telefon (Mobil)**

3	**Name, Vorname**	**Verwandtschaftsgrad, Nachbar, etc**
	Straße, Hausnummer	**Postleitzahl, Ort**
	Telefon (Privat)	**Telefon (Mobil)**